

**Nr. 3 – PLANUNGS- UND ENTWICKLUNGSAUSSCHUSS WAKENDORF II vom 17.01.2019**

Beginn: 20.00 Uhr; Ende: 21.00 Uhr, Wakendorf II, Sport- und Kulturzentrum

Mitgliederzahl: 9

Anwesend stimmberechtigt:

GV Doose, Wolfgang (Vorsitzender)  
GV Möller, Dirk (Alte Festwiese)  
GV Günther, Kai Alexander  
GV Langer, Knut  
WB Weber, Jan – zugleich Protokollführer  
WB Buhmann, Jens  
WB Küntzel, Tanja  
WB Pump, Henning

Nicht stimmberechtigt:

Bürgermeister Dr. Ilse, Jan Hinnerk  
GV Dürkop, Jens  
GV Grabow, Britta  
GV Bernd Buhmann  
Frau Kistenmacher

Nicht anwesend:

GV Radinger, Tanja

Seite 2

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Mitteilungen des Vorsitzenden und des Bürgermeisters
03. Fragen der Ausschussmitglieder
04. Erschließungsplanung zur 1. Änderung des B-Planes Nr. 11 „Oberdorf“  
hier: Ergebnisbericht
05. 1. Änderung des B-Planes Nr. 11 „Oberdorf“  
hier: Sachstandsbericht
06. Einwohnerfragestunde

**TOP 1:** Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung des Planungs- und Entwicklungsausschusses, begrüßt die Mitglieder sowie die Einwohner und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

**TOP 2:** Mitteilungen des Vorsitzenden und des Bürgermeisters

Vorsitzender:  
Keine Mitteilungen.

Bürgermeister:

- Der Landesinnenminister lässt keine Vorratsbeschlüsse mehr zu. Damit dadurch zukünftig keine Verzögerungen bei der Auftragsvergabe entstehen, wird erwägt, die Wertgrenzen, bis zu denen der Bürgermeister alleine Aufträge vergeben darf, heraufzusetzen.
- Der Vertrag für die neue Reinigungskraft im Sport- und Kulturzentrum, Frau Meike Hauschildt, ist erstellt, sie bekommt gegenüber ihrer Vorgängerin einen erweiterten Aufgabenbereich.
- Gelbe Säcke werden von der Fa. Remondis / Tochterfirma „Optisys“ abgeholt. Bürgerinnen und Bürger sollten sich bei Problemen direkt an die Firma wenden.

**TOP 3:** Fragen der Ausschussmitglieder

Keine Wortmeldungen.

**TOP 4:** Erschließungsplanung zur 1. Änderung des B-Planes Nr. 11 „Oberdorf“  
hier: Ergebnisbericht

Der Ausschussvorsitzende stellt das Ergebnis der Arbeitssitzung vom 07.01.2019 vor.

Die Pflasterung des Stichweges soll mit rotem Pflaster erfolgen, wenn die Bauarbeiten abgeschlossen sind. Davor ist eine reine Baustraße geplant. Die Pflasterung muss bis zum Ende der Preisbindungsfrist erfolgen.

Es wird eine Lösung vorgestellt, um auch besonders hohe „Jahrhunderthochwasser“ ableiten zu können. Frau Kistenmacher möchte unter der Sickermulde ein großes Sickerrohr verlegen. Die Erdgeschosshöhen der Häuser müssen zwingend über dem Straßenniveau liegen.

Frau Kistenmacher stellt verschiedene Laternenmodelle vor. Die Masten sollen verzinkt sein, die Leistung der Birnen soll 20-23 W (LED) betragen. Der Planungs- und Entwicklungsausschuss bevorzugt eine Ausführung als Kopf- bzw. Pilzlampe.

Die Auswahl der Bäume soll zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen. Die Pflanzung erfolgt nach Abschluss der Bauarbeiten.

Versorgungsleitungen werden ausreichend weit vorverlegt, um bei späteren Baumaßnahmen in der Straße „Unter den Linden“ nicht erneut die Straße aufreißen zu müssen. Da nicht sicher ist, wie die Wasserleitungen dimensioniert sind, soll eine neue Wasserleitung im gesamten Straßenverlauf verlegt werden.

Seite 3

Am Ende der Wasserversorgung wird ein Spülhydrant errichtet. Die Notwendigkeit und Lage der weiteren Hydranten erfolgt in Abstimmung mit Herrn Czierlinski, Frau Kistenmacher und der örtlichen Feuerwehr. Der Planungs- und Entwicklungsausschuss beschließt, dass das Arbeitsergebnis aus der Arbeitssitzung des Planungs- und Entwicklungsausschusses vom 07.01.2019 für die Ausschreibung der Erschließungsmaßnahmen durch Frau Kistenmacher berücksichtigt wird. **(8:0:0)**

**TOP 5:** 1. Änderung des B-Planes Nr. 11 „Oberdorf“  
hier: Sachstandsbericht

Der Ausschussvorsitzende berichtet, dass die Fällung der Bäume erfolgt und die Räumung des Baugebietes alsbald abgeschlossen ist. Herr Czierlinski bereitet zur nächsten Sitzung das Abwägungsprotokoll der eingegangenen Stellungnahme im Rahmen der Beteiligung gem. § 4 Abs.2 öffentliche Auslegung vor.

**TOP 6:** Einwohnerfragestunde

Es wird fragt, ob die geplanten Wasserleitungen richtig dimensioniert sind. Frau Kistenmacher stellt hierzu die Berechnungen an. Wann mit Bestandskraft des B-Planes zu rechnen ist, kann noch nicht fest bestimmt werden, voraussichtlich in der zweiten Jahreshälfte. Die Zufahrt zu den Anliegergrundstücken an der Straße „Unter den Linden“ soll möglichst durchgehend gewährleistet sein. Zum Verkaufspreis der Baugrundstücke (Quadratmeterpreis) können noch keine Angaben gemacht werden.

Gez.: Jan Weber  
Protokollführer